

Name des Steuerpflichtigen bzw. der Gesellschaft/Gemeinschaft/Körperschaft

Anlage EÜR

Bitte für jeden Betrieb eine gesonderte Anlage EÜR übermitteln!

Vorname

(Betriebs-)Steuernummer

Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG

Kalenderjahr 2023

15

davon abweichender Beginn 131 T T M M 2023 davon abweichendes Ende 132 T T M M J J J J

Art des Betriebs

100

Rechtsform des Betriebs

Einkunftsart

103

1 = Land- und Forstwirtschaft
2 = Gewerbebetrieb
3 = Selbständige Arbeit

Betriebsinhaber

104

1 = Steuerpflichtige Person/Ehemann/Person A (Ehegatte A/Lebenspartner[in] A)/Gesellschaft/Körperschaft
2 = Ehefrau/Person B (Ehegatte B/Lebenspartner[in] B)
3 = Beide Ehegatten/Lebenspartner[innen]

Wurde im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr der Betrieb beendet?

111

1 = Veräußert oder Aufgabe (Bitte Zeile 102 beachten)
2 = Unentgeltliche Übertragung

Wurden im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr Grundstücke/grundstücksgleiche Rechte entnommen oder veräußert?

120

1 = Ja
2 = Nein

1. Betriebseinnahmen (einschl. steuerfreier Betriebseinnahmen)

20

Betriebseinnahmen als umsatzsteuerlicher Kleinunternehmer
(nach § 19 Abs. 1 UStG)

111

EUR

Ct

davon nicht steuerbare Umsätze
sowie Umsätze nach § 19 Abs. 3
Satz 1 Nr. 1 und 2 UStG

119

(weiter ab Zeile 17)

Betriebseinnahmen als Land- und Forstwirt, soweit die Durchschnitts-
satzbesteuerung nach § 24 UStG angewandt wird

104

Umsatzsteuerpflichtige Betriebseinnahmen
(ohne solche zum ermäßigten Steuersatz von 0 %)

112

Betriebseinnahmen, die umsatzsteuerfrei oder nicht umsatzsteuerbar sind oder
nach § 12 Abs. 3 UStG dem ermäßigten Steuersatz von 0 % unterliegen oder für
die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer nach § 13b UStG schuldet

103

Vereinnahmte Umsatzsteuer sowie Umsatzsteuer auf unentgeltliche Wertabgaben

140

Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer (Die Regelung zum
10-Tageszeitraum - § 11 Abs. 1 Satz 2 EStG - ist zu beachten.)

141

Veräußerung oder Entnahme von Anlagevermögen

102

Private Kfz-Nutzung

106

Sonstige Sach-, Nutzungs- und Leistungsentnahmen

108

Auflösung von Rücklagen und Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 105)

Summe Betriebseinnahmen (Übertrag in Zeile 73)

159 =

2. Betriebsausgaben (einschl. auf steuerfreie Betriebseinnahmen entfallende Betriebsausgaben)

25

Betriebsausgabenpauschale für bestimmte Berufsgruppen

195

Sachlicher Bebauungskostenrichtbetrag und Ausbaukostenrichtbeträge für Weinbaube-
triebe (Übertrag aus Zeile 12 der Anlage LuF)

Betriebsausgabenpauschale für Forstwirte (Übertrag aus Zeile 16 der Anlage LuF)

Waren, Rohstoffe und Hilfsstoffe einschl. der Nebenkosten

100

Bezogene Fremdleistungen

110

Ausgaben für eigenes Personal (z. B. Gehälter, Löhne und Versicherungsbeiträge)

120

Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 28)

29	Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 28)											,
Absetzung für Abnutzung (AfA)												
30	AfA auf unbewegliche Wirtschaftsgüter (Übertrag aus Zeile 21 der Anlage AVEÜR)	136										,
31	AfA auf immaterielle Wirtschaftsgüter (Übertrag aus Zeile 36 der Anlage AVEÜR)	131										,
32	AfA auf bewegliche Wirtschaftsgüter (Übertrag aus Zeile 61 der Anlage AVEÜR)	130										,
33	Sonderabschreibungen nach § 7b EStG und § 7g Abs. 5 und 6 EStG (Übertrag der Summe der Zeilen 11 und 60 der Anlage AVEÜR)	134										,
34	Herabsetzungsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 3 EStG (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	138										,
35	Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 Abs. 2 EStG	132										,
36	Auflösung Sammelposten nach § 6 Abs. 2a EStG (Übertrag aus Zeile 80 der Anlage AVEÜR)	137										,
37	Restbuchwert der ausgeschiedenen Anlagegüter (Übertrag der Summe der Beträge aus Zeilen 6, 13, 19, 25, 31, 37, 44, 51, 58, 84, 89 der Anlage AVEÜR)	135										,
Raumkosten und sonstige Grundstücksaufwendungen (ohne häusliches Arbeitszimmer)												
38	Miete/Pacht für Geschäftsräume und betrieblich genutzte Grundstücke	150										,
39	Aufwendungen für doppelte Haushaltsführung (z. B. Miete)	152										,
40	Sonstige Aufwendungen für betrieblich genutzte Grundstücke (ohne Schuldzinsen und AfA)	151										,
Sonstige unbeschränkt abziehbare Betriebsausgaben												
41	Aufwendungen für Telekommunikation (z. B. Telefon, Internet)	280										,
42	Übernachtungs- und Reisenebenkosten bei Geschäftsreisen des Steuerpflichtigen	221										,
43	Fortbildungskosten (ohne Reisekosten)	281										,
44	Kosten für Rechts- und Steuerberatung, Buchführung	194										,
45	Miete/Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter (ohne Kraftfahrzeuge)	222										,
46	Erhaltungsaufwendungen (z. B. Instandhaltung, Wartung, Reparatur; ohne solche für Gebäude und Kraftfahrzeuge)	225										,
47	Beiträge, Gebühren, Abgaben und Versicherungen (ohne solche für Gebäude und Kraftfahrzeuge)	223										,
48	Laufende EDV-Kosten (z. B. Beratung, Wartung, Reparatur)	228										,
49	Arbeitsmittel (z. B. Bürobedarf, Porto, Fachliteratur)	229										,
50	Kosten für Abfallbeseitigung und Entsorgung	226										,
51	Kosten für Verpackung und Transport	227										,
52	Werbekosten (z. B. Inserate, Werbespots, Plakate)	224										,
53	Schuldzinsen zur Finanzierung von Anschaffungs- und Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (ohne häusliches Arbeitszimmer)	232										,
54	Übrige Schuldzinsen	234										,
55	Gezahlte Vorsteuerbeträge	185										,
56	An das Finanzamt gezahlte und ggf. verrechnete Umsatzsteuer (Die Regelung zum 10-Tageszeitraum - § 11 Abs. 2 Satz 2 EStG - ist zu beachten.)	186										,
57	Rücklagen, stille Reserven und/oder Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 102)											,
58	Übrige unbeschränkt abziehbare Betriebsausgaben (auch zurückgezahlte Hilfen/Zuschüsse aufgrund der Corona-Pandemie)	183										,
59	Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 28 und Zeilen 30 bis 58)											,

2023AnIEÜR803

		EUR										Ct		
90	Übertrag (Summe/Differenz Zeilen 73 bis 89)													
91	Ergebnisanteile aus Beteiligungen an Personengesellschaften (auch Kostenträgergemeinschaften)	255 +/-												
92	Korrigierter Gewinn/Verlust	290 =												
	Bereits berücksichtigte Beträge, für die Steuerbefreiungen nach InvStG gelten (ohne Beträge laut Zeile 94; Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	263	Gesamtbetrag										Korrekturbetrag	
93		264 +/-												
94	Bereits berücksichtigte Beträge, für die das Teileinkünfteverfahren bzw. § 8b KStG gilt	261												
95	Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust vor Anwendung des § 4 Abs. 4a EStG	293 =												
96	Hinzurechnungsbetrag nach § 4 Abs. 4a EStG	271 +												
97	Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust	219 =												
98	Nur bei Personengesellschaften/gesonderten Feststellungen Anzusetzender steuerpflichtiger Gewinn/Verlust nach Anwendung des § 4 Abs. 4a EStG ohne Berücksichtigung des InvStG, des Teileinkünfteverfahrens bzw. § 8b KStG (Betrag laut Zeile 92 zuzüglich Betrag laut Zeile 96)													
	(zu erfassen auf der Anlage FE 1 bzw. der Anlage FG; siehe Anleitung)													
4. Ergänzende Angaben		27												
Rücklagen und stille Reserven														
(Erläuterungen auf gesondertem Blatt)														
Bildung/Übertragung														
99	Rücklagen nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	187	EUR										Ct	
100	Übertragung von stillen Reserven nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	170												
101	Ausgleichsposten nach § 4g EStG	191												
102	Gesamtsumme (Übertrag in Zeile 57)	190 =												
Auflösung														
103	Rücklagen nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	120												
104	Ausgleichsposten nach § 4g EStG	125												
105	Gesamtsumme (Übertrag in Zeile 21)	124 =												
5. Zusätzliche Angaben bei Einzelunternehmen		29												
Entnahmen und Einlagen i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG														
106	Entnahmen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungsentnahmen	122	EUR										Ct	
107	Einlagen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungseinlagen	123												

